
Subject: 23 Jahre. Ungeklärter Haarausfall, brauche Hilfe!

Posted by [aLexus](#) on Tue, 06 Oct 2015 08:29:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo liebes Alopezie.de Forum, meine Geschichte: Leide unter Haarausfall seit ca. 8-9 Monate wobei die ersten 1-2 Monate ich plötzlich draufkam als ich in den Spiegel schaute. Ich weiß noch dass mein Haar anfang an Qualität zu verlieren heißt wurde immer dünner, brüchiger, wuchs/wächst sehr langsam war früher das Gegenteil... Nja dachte mir Anfangs nix dabei, dachte es ist diese "Haarwechselphase" achja und ca 1 Jahr vor dem Haarausfall hat man mir 2 Amalgam Zahnfüllungen verpasst wobei eine 1 Monat später auseinander gebrochen ist beim Essen und ca. ab dem Zeitpunkt fing mein Haar an sich zu verschlechtern... vllt. Bilde ich mir es ja auch nur ein und generell mein geistiger/körperlicher Zustand. In meiner Familie gibt es keine AGA weder Cousins/Onkel/Vater/Großväter/(Groß)Mutter beiderseits. Mein Vater hat mit ca. 60 noch dichtes Haar wie fast alle in meiner Fam. Desweiteren habe ich ständiges brennen/kopfjucken/kribbeln am Kopf mit teilweise Rötungen, schuppen würde ich sagen eher minimal. Achso ja habe auch gleichzeitig zu Amalgam, Head&shoulders angefangen was ich aber seit ca nem Jaht nicht mehr benutze. Schlafe schlecht, bin depressiv, müde, lustlos, Gedächtnis hat sich verschlechtert, habe Wortfindungsstörungen. Achja was icj früher nicht aber das letzte Jahr nach dem trinken am Tag darauf hat bei mir die ganze Kopfhaut gebrannt,gejuckt. Habe heißhungerattacken, bin morgens nicht ausgeruht manchmal fühle ich mich "überhitzt" wenn man das so sagen kann. Blutbild beim Hausarzt war normal außer leichten Eisenmangel er meinte es ist etwas seelisches und hat mir pillen verschrieben. Dermatologe hat mich 4 min. Untersucht mit bloßem Auge und meinte es ist AGA und minoxidil und iein schampoo verschrieben was meine trockene Kopfhaut noch weiter austrocknen soll. Auf meine Fragen ging er garnicht oder erst nach mehrmaligen wiederholen ein zu "kopfhautjucken, brennen, das der Haarausfall dort am staerksten ist" fand er ist normal nichts schlimmes. Übrigens leide ich auch an Stoffwechselstörungen (Verstopfung, Analfissuren), übertriebenen Harndrang, manchmal Blähungen hatte auch öfters Schluckbeschwerden für ein paar Tage bzw. sehr viel Speichelproduktion > staendiges spucken nötig. Die Krankenkasse hat mich so schnell wie möglich gesund gemeldet weil ich ja Arbeitsfähig bin... Und die Ärzte bekommen es nicht auf die Reihe mir zu helfen... Ich hoffe ihr könnt mir vllt ein bisschen helfen, Amalgam will ich entfernen lassen selbstverständlich.

File Attachments

1) [_20151006_102258.JPG](#), downloaded 710 times

